



Uwe Schummer
Mitglied des Deutschen Bundestages

Platz der Republik 1, 11011 Berlin

 (030) 227 – 73484

 (030) 227 – 76992

 uwe.schummer@bundestag.de
Homepage: www.uwe-schummer.de

Berlin, den 17. Dezember 2003

Uwe Schummer, MdB und Berufsbildungsexperte der CDU/CSU-Bundestagsfraktion: „Die berufliche Bildung muss mit der dynamischen Arbeitswelt Schritt halten.“

„Das Berufsbildungsgesetz, das in seinen Grundzügen 1969 geschaffen wurde, wird den Ansprüchen der dynamischen Entwicklung am Arbeitsmarkt nicht mehr gerecht.

Von 4,2 Mio. arbeitslosen Menschen haben 40% keine Berufsausbildung. Die Theorielastigkeit vieler Berufe versperrt praktisch Begabten den Weg zum Arbeitsmarkt. 1,3 Mio. junger Erwachsener bis 29 Jahre weisen keine Berufsausbildung vor. Unser Berufsbildungssystem produziert jährlich 100.000 weitere Erwachsene ohne Berufsausbildung.

In allen Bereichen soll die dreijährige Ausbildung in zwei Stufen organisiert werden. Die erste Stufe ist mehr praktisch orientiert und beinhaltet einen eigenen Abschluss, der wiederum als Ausgangsbasis für eine weitere Ausbildung in der nächsten Stufe dient. Von 350 Berufsbildern weisen lediglich 32 zweijährige Ausbildungszeiten vor. Stufenausbildungen stellen eine Vereinfachung der Organisation von Ausbildungsgängen dar und führen zu einer Dynamisierung der Berufsbildung.

Wichtig ist auch eine Europäisierung des Berufsbildungsgesetzes mit Hilfe eines Ausbildungspasses, der einheitliche Standards und zertifizierte Module vorweist. Es gilt eine bessere Vernetzung von Berufsbildung und Weiterbildung herzustellen.“

PRESSMITTEILUNG